

Formel-Pro Pistolenschaum

Produkt

Formel-Pro Pistolenschaum ist ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger und selbstexpandierender Polyurethanhartschaum mit sehr guter Schall- und Wärmedämmung, sowie hervorragender Formstabilität.

Artikel

Artikel-Nr.	EAN	Gebinde
1678147	4333144001920	750 ml

Anwendung

- Ausschäumen von Hohlräumen, z. B. Mauerdurchbrüchen, Dachausbauten, Rohrdurchführungen, Rollladenkästen, etc.
- Dämmen und Isolieren von Fenster- und Türrahmen sowie Fensterbänken.
- Ausschäumen von Hohlräumen im Apparate- und Metallbau sowie in der Elektroinstallation.
- Dämmen und Isolieren im Kühlwagen- und Kühlraumbau.



Bestandteile

Einkomponentiger Polyurethanhartschaum, standfester Schaum (sackt nicht ab)

Eigenschaften

- Hervorragende Montageeigenschaften, da durch die Dosierpistole exakt und sparsam zu dosieren.
- Hervorragende Formstabilität, d.h. kein Volumenschwund und nur geringe Nachdehnung sobald die Aushärtung abgeschlossen ist.
- Ausgezeichnete Haftung auf fast allen Bauuntergründen (außer PE, PP, PTFE und Silikone).
- Höhere Schall- und Wärmedämmung als Mineralwolle, Kork und Fiberglas.
- Schnelle Durchhärtung.
- Lösemittelfrei.
- Beständig gegen eine Vielzahl von Lösemitteln, Farben, Chemikalien, Öl und Benzin.
- Alterungsbeständig, unverrottbar, schimmel- und fäulnisbeständig, aber nicht UV-beständig.
- Wasserfest (nicht wasserdicht), d.h. nicht geeignet zum dauerhaften Einsatz unter Wasser.
- Kann nach Aushärtung überputzt, -strichen und -klebt werden.

Lieferform

Aerosolprühdose mit Pistolenschraubaufsatz á 750 ml; 12 Stück/ Karton

Lagerung

18 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühler (+ 5 °C bis + 25 °C) und trockener Lagerung. Die Schaumdosen müssen stehend gelagert werden um das Verkleben des Sprühventiles auszuschließen. Anbruchgebilde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Formel-Pro Pistolenschaum

Technische Daten

Materialtechnologische Daten	Klassifizierung
Farbe	champagner
Rohdichte (DIN EN ISO 845)	ca. 22 kg/m ³
Klebfreiheit (*)	ca. 15 Minuten - 30 mm Schaumstrang
Schneidbar (*)	ca. 35 Minuten - 30 mm Schaumstrang
Entspreizbar (*)	ca. 2 h - 30 mm Schaumstrang
Voll belastbar (*)	ca. 12 Stunden - 30 mm Schaumstrang
Schaumausbeute	ca. 45 L pro 750 ml
Scherfestigkeit (ISO 1922)	0,14 N/mm ²
Biegefestigkeit (DIN 53423)	0,7 N/mm ²
Druckspannung bei 10% Stauchung (DIN EN ISO 844)	0,3 N/mm ²
Wasseraufnahme (EN 1609)	1 Vol%
Wasserdampfdurchlässigkeit (DIN ISO 12572)	Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu = 32$
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)	0,0354 W/(m·K)
Luftdurchlässigkeit im Neuzustand (DIN 18542-angelehnt)	$a < 0,1 \text{ m}^3/[\text{h}\cdot\text{m}\cdot(\text{daPa})^{2/3}]$
Fugenschalldämmung (EN ISO 717-1)	$R_{ST,w}(C;C_{tr}) = 60 (-1; -3) \text{ dB} (10 + 20 \text{ mm Fugenbreite})$
Temperaturbeständigkeit	- 40 °C bis + 90 °C + 120 °C (bis max. 1 Std.)
Volumenänderung (DIN EN ISO 10563)	< 3%
Brandverhalten (DIN EN 13501 -1)	Klasse E (normal entflammbar)
Aushärtungssystem	Aushärtung durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Aushärtungsgeschwindigkeit (*)	ca. 30 Minuten - 30 mm Klebstoffstrang
Expansion	gering
Porenstruktur	ca. 70 - 80% geschlossene Poren
Bruchdehnung (DIN 53571)	ca. 10%

Die Angaben beziehen sich auf vollständig ausgehärtetes Produkt.

(*) Gemessen bei 23 °C / 50% relative Luftfeuchte. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Qualitätssicherung

Brandverhalten Klasse E (DIN EN 13501 – 1), Prüfzeugnis P-SAC02/III-859, MFPA Leipzig

Untergrund

Alle üblichen Bauuntergründe wie Beton, Mauerwerk, Stein, Putz, Holz, korrosions-geschütztes Metall, Polystyrol (EPS u. XPS), PIR-/PUR-Hartschaum, Polyester und Hart- PVC. Keine Haftung auf PE, PP, PTFE und Silikone. Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Baufeuchte, aber nicht nasse (Wasserfilm, stehendes Wasser) Untergründe sind geeignet. Trockene Untergründe leicht befeuchten um die Haftung und Durchhärtung, sowie die Zellstruktur des Schaumes zu verbessern.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Formel-Pro Pistolenschaum

Verarbeitung

Vor Arbeitsbeginn angrenzende Flächen zum Arbeitsbereich vor Verschmutzung schützen. Verformbare Bauteile, z. B. Fensterbänke oder Türzargen ausreichend fest fixieren. Dose fest auf das Pistolengewinde aufschrauben und Dose mit Pistole unten ca. 20 x kräftig schütteln, damit sich der Doseninhalt gut vermischt und die Schaumqualität optimiert wird. Mit Stellschraube der Pistole den Schaumstrang einstellen und dann den Schaum mittels Drücker gleichmäßig ausschäumen. (Je leerer die Dose wird, desto weiter ist die Stellschraube aufzudrehen.) Bei längeren Unterbrechungen ist das Schütteln zu wiederholen. Fugen bzw. Hohlräume nur zu ca. 2/3 ausschäumen, da der Schaum noch aufgeht. Größere Hohlräume in mehreren Schichten von max. 40 mm Dicke ausschäumen. Hierbei zwischenfeuchten und vor der nächsten Schicht ca. 5 Minuten warten. Entleerte Dosen sofort von der Pistole schrauben, durch eine neue Dose ersetzen, schütteln und eine kleine Menge Schaum ausschäumen. Stellschraube wieder zudrehen. Der Schaum kann sonst in der Pistole aushärten. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Schaum mit einem Messer wegschneiden.

Verarbeitungstemperatur

+ 5 °C bis + 35 °C (Haftflächentemperatur)

+ 5 °C bis + 35 °C (Umgebungstemperatur)

+ 5 °C bis + 30 °C (Dosentemperatur) Optimal = ca. 20 °C Bei Bedarf Dose im kühlen bzw. warmen Wasser langsam auf die optimale Temperatur bringen.

Reinigung

mit Formel-Pro Pistolenreiniger vor Aushärtung, danach mechanisch entfernbar

Reparaturmöglichkeit

mit Formel-Pro Pistolenschaum

Sicherheitsempfehlungen

Giscode: PU 80

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Die übliche Arbeitshygiene beachten. Während der Verarbeitung Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten! Ausgehärteten Schaum mechanisch entfernen, nie wegbrennen.

Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt und den Hinweisen auf dem Verkaufsgebände.

Hinweise

Ausgehärteter Polyurethanschaum sollte gegen UV-Belastung durch Überstreichen, Abdichten mit Dichtstoffen (z. B. Silikone, Polyurethane, Acryl oder Hybrid - Polymer) oder Abdecken geschützt werden.

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Wegen der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z. B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.